

# WIS aktuell

Der Newsletter der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH



## An den Winter (Auszug)

Willkommen, lieber Winter,  
Willkommen hier zu Land!  
Wie reich du bist, mit Perlen  
Spielst du, als wär' es Sand!  
Dein Odem, lieber Winter,  
Ist kälter, doch gesund;  
Den Sturm nur halt' im Zaume,  
Sonst macht er es zu bunt!

Elisabeth Kulmann (1808-1825)

## TIPP: [WWW.REGIOAPP.ORG](http://WWW.REGIOAPP.ORG)

Landwirtschaftliche Erzeuger- und Verarbeitungsbetriebe tragen vielerorts dazu bei, die Grund- und Nahversorgung mit Lebensmitteln aufrechtzuerhalten. Doch nicht selten kennt der Verbraucher diese Betriebe nicht.

Mit der REGIOapp kann schnell und unkompliziert eine Umkreissuche nach regionalen Lebensmitteln und regionalem Essen gestartet werden.

Angezeigt werden Direktvermarkter und Gastronomie, aber auch Dorfläden, Lebensmitteleinzelhändler mit regionalen Produkten, Wochenmärkte, Online-Shops und vieles mehr. Wer möchte, kann bei seiner Suche gezielt auch nach „kleinen Läden“ suchen, um damit zum Beispiel Hofverkaufsstellen von Direkterzeugern zu unterstützen. Die REGIOapp ist bundesweit verfügbar und bereits mit über 11.000 Profilen gefüllt.

## SALZGITTER AUF DER EXPO REAL 2023

Mit mehr als 40.000 Teilnehmenden aus 73 Ländern und 1.856 Ausstellern aus 36 Ländern war Europas größte Messe für Immobilien und Investitionen auch in diesem Jahr wieder breit aufgestellt: Vom 4. bis 6. Oktober 2023 bestätigte die EXPO REAL ihre Rolle als Arbeitsmesse der Branche und bot die Möglichkeit, über Herausforderungen, Lösungsansätze und Chancen angesichts der Inflation, der Lieferengpässe und der Baukostensteigerungen zu diskutieren. Im Mittelpunkt der diesjährigen Messe stand dabei das Thema Dekarbonisierung, zu dem erstmals eine Sonderschau durchgeführt wurde.

Ein voller Erfolg war die Messe dabei auch für die Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg GmbH: Neben Braunschweig, Göttingen, Hannover, Hildesheim, Wolfsburg, der Stadt Celle und dem Landkreis Peine präsentierte sich auch Salzgitter in Halle C1 mit ihren Partnern Salzgitter AG, aldacon Gesellschaft für Immobilienvermittlung und Consulting mbH, WAG Salzgitter WohnungsgmbH, IB Zammit GmbH und der Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung Salzgitter als starker metropolregionaler Partner.



Foto: Jennifer Bullert

▲ Gruppenfoto unserer Mitaussteller am Stand C1 310.

▼ Offizielle Ständeröffnung am ersten Messetag durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und Braunschweiger Oberbürgermeister, Dr. Thorsten Kornblum, und die niedersächsische Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung, Wiebke Osigus.



Foto: Jennifer Bullert

## KLIMASYMPOSIUM IN SALZGITTER-LICHTENBERG



Im September lud Ingenieurbüro Zammit GmbH zum 2. Klimasymposium ins Peak-Hotel in Salzgitter-Lichtenberg ein, um dafür zu sensibilisieren, dass Gebäude Teil der Umwelt und unseres Selbstverständnisses davon sind, wie wir mit unserer Umwelt umgehen wollen. In spannenden Vorträgen wurde ausführlich über die Möglichkeiten, klimaneutral zu werden, diskutiert. Auch in diesem Jahr stand das Thema „Transformationsprozesse in die

Klimaneutralität“ im Vordergrund und wurde durch facettenreiche Vorträge untermauert. Als Referenten waren Michael Gensicke, Sn. Vice President der Robert Bosch GmbH, Tariq Kaddoura, CEO & Founder Metabuild GmbH, Johannes Eickmann, Geschäftsführer der WEVG und Dr. Claudia Kemfert, Professorin an der Leuphana Universität sowie Leiterin der Abteilung „Energie, Verkehr, Umwelt“ am DIW eingeladen.

## 6. UNTERNEHMERPREIS DER REGION 38: SALZGITTE-RANER UNTERNEHMEN UNTER DEN FINALISTEN

Mitte September wurde bereits zum sechsten Mal der „Unternehmerpreis der Region 38“ im Konferenz-Center des BZV Medienhauses in Braunschweig verliehen. Der Verband der Familienunternehmer, die Braunschweiger Privatbank und die Wirtschaftsredaktionen von Standort38 und der Braunschweiger Zeitung würdigen mit dem Preis innovative Unternehmen mit vorbildlicher Unternehmensführung, nachhaltigem Wirtschaften und dem Bekenntnis zu dieser Region. Diesjähriger Gewinner wurde das Braunschweiger Familienunternehmen Wentronic, das sich als innovativer Elektronikfachhandel am Standort etabliert hat. Als Sieger der Salzgitteraner Herzen dürfte jedoch ein anderer Finalist hervorgegangen sein: Als erstes nominiertes Unternehmen aus Salzgitter nahm die Löwenhärterei an der Verleihung teil. „Ein stolzer Moment für die Löwenhärterei“, resümiert Geschäftsführer Marcus Knieza. Im Rahmen der festlichen Preisverleihung wurde auch er für seine Unternehmensleistung geehrt. Als ausgewiesener „Climate Partner“ hat er die betrieblichen Klimaschutz-

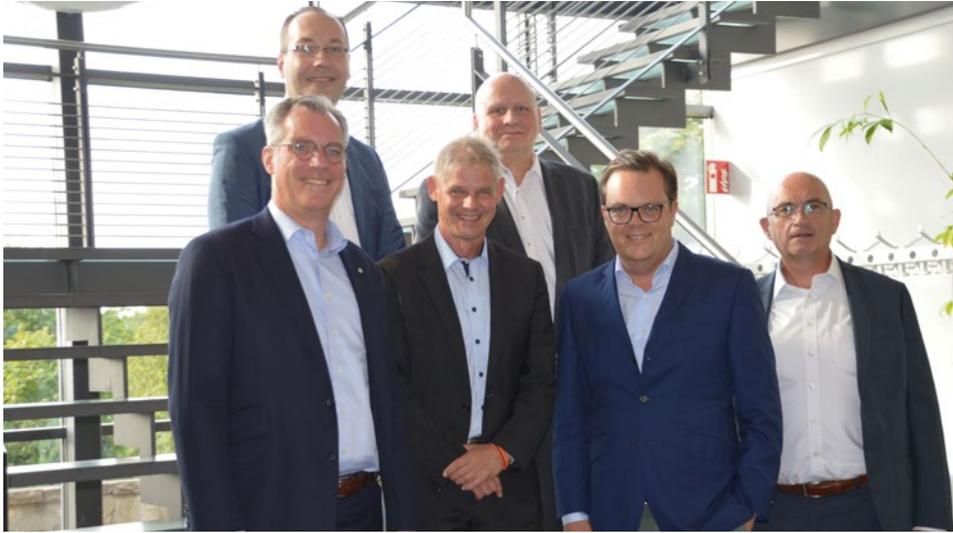


Foto: megias24/Darius Simka

▲ Marcus Knieza, Geschäftsführer der Löwenhärterei.

bemühungen der energieintensiven Härtereier intensiviert und strebt auch weiterhin die konsequente Reduzierung des firmeneigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks an.

## WÄRMEVERSORGUNG DER STADT SALZGITTER SOLL KLIMANEUTRAL WERDEN



▲ (von links nach rechts) Gunnar Groebler, Vorsitzender des Vorstandes der Salzgitter AG, Johannes Eickmann, technischer Geschäftsführer der WEVG, Oberbürgermeister Frank Klingebiel, Christian Heinrich, Prokurist Salzgitter AG, Marten Bunnemann, Vorsitzender des Vorstandes der Avacon AG und Rainer Krause, kaufmännischer Geschäftsführer der WEVG

Die Salzgitter AG, WEVG, Avacon AG und die Stadt Salzgitter wollen Salzgitter zum Vorreiter der kommunalen Wärmewende machen, indem sie gemeinsam die Wärmeversorgung der Stadt transformieren und diese in eine klimaneutrale Zukunft führen. In Salzgitter-Lebenstedt, dem einwohnerstärksten Stadtteil, will der Energieversorger WEVG mit seiner Mission beginnen. Denn hier liegt bereits eine gut dimensionierte Fernwärmetrasse, die das integrierte Hüttenwerk der Salzgitter AG und den Stadtteil verbindet. Die Fernwärme stammt aus dem Kraftwerk der Salzgitter Flachstahl GmbH. Dort werden im Wesentlichen die bei der Stahlerzeugung entstehenden Kuppelgase (Hochofen-, Stahlwerks- und Kokereigas) verwertet. Diese bereits heute sehr klimafreundliche Energie wird im Laufe der bereits begonnenen Transformation des Hüttenwerks der Salzgitter AG zunehmend durch industrielle Abwärme der neuen Produktions-

anlagen ersetzt. Im Rahmen des Programms SALCOS® - Salzgitter Low CO<sub>2</sub> Steelmaking baut der Konzern den Stahlstandort Salzgitter bis 2033 zu einer grünen Stahlproduktion um. Hierdurch wird auch die Versorgung mit klimaneutraler Fernwärme sichergestellt und ein weiterer Ausbau ermöglicht.

Ab 2024 soll das Fernwärmenetz in Lebenstedt deutlich ausgebaut und viele Gebäude, die bisher mit Erdgas und anderen, nicht CO<sub>2</sub>-neutralen Brennstoffen heizen, an die klimafreundliche Fernwärme angeschlossen werden. Der projektbezogenen Zusammenarbeit von Politik, Industrie und Wirtschaft kann eine überregionale Bedeutung beigegeben werden: die energiewirtschaftlich optimale Potenzialnutzung der industriellen Abwärme ist wegweisend für die kommunale Wärmewende.

Mehr Informationen unter: [www.salzgitter.de](http://www.salzgitter.de)

### UMWELTBEWUSSTER TANKEN IN SALZGITTER

Seit Juni 2023 kann an der TAS-Tankstelle in Salzgitter-Salder (Museumsstraße 50, 38229 Salzgitter) KlimaDiesel25 und damit umweltbewusster getankt werden. Der KlimaDiesel25 besteht zu einem Anteil von bis zu 33 % aus biobasierten, synthetischen Kraftstoffen. Die 25 steht dabei für bis zu 25 % CO<sub>2</sub>-Einsparungen



Mehr Informationen unter: [www.tas-tankstellen.de](http://www.tas-tankstellen.de)

gegenüber herkömmlichem fossilem Dieseldieselkraftstoff. Er erfüllt alle Anforderungen der Kraftstoffnorm DIN EN 590 für normalen fossilen Dieseldieselkraftstoff und kann daher für alle Dieselfahrzeuge ohne Umrüstung genutzt werden.

### WIR GRATULIEREN

PEGGAU BERNHARD SPORMANN FEIERT ZUM JUBILÄUM WILDES SOMMERFEST IN SALZGITTER-LEBENSTEDT



Fotos: Yvonne Weber

▲ Auf dem Bullen/Gruppenfoto: Die Steuerberater Joachim Peggau, Christian Bernhard und Alexander Spormann (von links) feierten gemeinsam mit ihrem Team und mehr als 300 Mandanten eine rauschende Wild West Party.

Im September verwandelte sich die Steuerkanzlei Peggau Bernhard Spormann in den Wilden Westen. Mit einer Wild West Party feierten die Steuerexperten mit mehr als 300 Mandanten und Mitarbeitern ihr 15-jähriges Standortjubiläum. Das bunte Programm des Sommerfestes bot Unterhaltung für Groß und Klein. Beim Hufeisenwerfen konnten die Gäste ihre Geschicklichkeit testen, während die Hüpfburg den jüngsten Besuchern jede Menge Spaß bescherte. Ein weiteres Highlight des Festes war das Bullriding.

PASALZGITTER FEIERT 35-JÄHRIGES BESTEHEN



Seit 1988 gibt es die „PA Propan & Ammoniak Anlagen GmbH“ in Salzgitter. Im September feierte das Unternehmen nun sein 35-jähriges Jubiläum. PA-Salzgitter bietet neben den herkömmlichen Propan/Butan/LPG-Anlagen neue Konzepte für brennbare Kältemittel sowie die umweltfreundlichen Antriebskraftstoffe Wasserstoff, LNG und CNG an.

30 JAHRE CARGILL IN SALZGITTER



Der Standort Salzgitter ist eine der ersten Produktionsstätten Cargills in Deutschland. 1993 gingen die beiden Betriebsteile Ölmühle und Mälzerei in Produktion. Vor Ort beschäftigt das Unternehmen, das weltweit 155.000 Mitarbeitende in 70 Ländern beschäftigt, 115 Fachkräfte in der Ölmühle, der Mälzerei, im Labor sowie den Abteilungen Ein-/Verkauf, Logistik und Buchhaltung.

## CROSSMENTORING SALZGITTER

## DER ZWEITE WORKSHOP:

## „GESPRÄCHSFÜHRUNG – TECHNIKEN UND ÜBUNGEN“

Aktives Zuhören und schlagfertiges Kontern – im November fand der zweite Workshop des aktuellen Mentoring-Programms zum Thema „Gesprächsführung“ statt. In interaktivem Rahmen wurden vielen Teilnehmenden der aktuellen Mentoring-Runde Methoden vermittelt, wie man seine Kommunikationsfähigkeiten im situativen Geschäfts-, aber auch im privaten Alltag ausbaut und erklärt, worauf man dabei achten sollte.



▲ Das facettenreiche Programm am Nachmittag in gewohnt lockerer Atmosphäre lud zum Mitmachen ein.

## NEUE MENTORING-RUNDE IN 2024 – INFORMATIONSVORANSTALTUNG IM NOVEMBER

Unser Personalentwicklungsprogramm „CrossMentoring Salzgitter“ traf bei unserer Informationsveranstaltung für die neue Runde in 2024 bei vielen PotenzialträgerInnen, Führungs- und Führungsnachwuchskräften aus den unterschiedlichsten Branchen und Unternehmen der Region auf reges Interesse. Im April 2024 startet die nunmehr dritte Runde des erfolgreichen Mentoring-Kooperationsprojektes der WIS, der Braunschweigischen Landessparkasse und der ALSTOM Transport Deutschland GmbH am Wirtschaftsstandort Salzgitter.

Bei Fragen oder Interesse an unserem Mentoring-Programm melden Sie sich gerne bei Katharina Schröder unter [katharina.schroeder@wis-salzgitter.de](mailto:katharina.schroeder@wis-salzgitter.de) oder per Telefon: 05341 / 900 99 20



▲ MentorInnen und Mentees aus der aktuellen Runde berichteten von den Vorzügen des Programms.

## VOM ERZ ZUM STAHL: HÜTTENWERKSBE-SICHTIGUNG IM RAHMEN DES MENTORING-PROGRAMMS



Fotos: Yvonne Weber

▲ Das Fotografieren auf dem Werksgelände ist streng verboten. Als kleines Andenken der Besichtigung wurde dafür ein Gruppenbild vor dem Besucherzentrum geschossen.

Im September besichtigte knapp die Hälfte der MentorInnen und Mentees das Hüttenwerks-gelände der Salzgitter AG. Bei den Besichtigungen von Unternehmen und regionalen Produktionsstätten im Rahmen von CrossMentoring Salzgitter geht es darum, den Wirtschaftsstandort besser kennenzulernen. Die Hüttenbesichtigung ist ein einzigartiges Erlebnis für jährlich rund 10.000 Besucherinnen und Besucher, das auch die Touristinformation der Stadt Salzgitter in Zusammenarbeit mit der Salzgitter AG ermöglicht.

WIS UND WEVG „GEMEINSAM VOR ORT“  
– COLLIN CROOME UND DAS METAVERSE

Was ist eigentlich das „Metaverse“ und warum sollten sich Entscheider schon jetzt damit beschäftigen? Unter dem Motto „Gemeinsam vor Ort“ luden die WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG und die WIS im September nach Salzgitter-Gebhardshagen in den Pferdestall ein, um genau diesen spannenden Fragen auf den Grund zu gehen. Gastreferent war Collin Croome, Experte

für Zukunftstrends, Digital-Marketing und das Metaverse. In einem inspirierenden, erkenntnisreichen und richtungweisenden Vortrag erklärte er, wie schnell sich das Metaverse entwickelt, welche Chancen es Unternehmen bietet und wie selbstverständlich das „neue Internet“ bald in unseren beruflichen und privaten Alltag integriert sein wird.

► von links: Johannes Eickmann, Technischer Geschäftsführer der WEVG, Jan Erik Bohling, Geschäftsführer der WIS und Dezernent für Wirtschaft, Kultur und Digitales, Collin Croome, Experte für das Metaverse und Rainer Krause, Kaufmännischer Geschäftsführer der WEVG

NEUES FÖRDERPROGRAMM DER NBANK  
– NIEDERSACHSEN INVEST EFRE

Als kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) der gewerblichen Wirtschaft inklusive des Beherbergungsgewerbes wollen Sie sozialversicherungspflichtige Dauerarbeitsplätze schaffen, die Zukunftsfähigkeit Ihres Geschäftsmodells durch Erhöhung des Innovations- oder Digitalisierungsgrades erhöhen und einen nachhaltigen Beitrag zum Umweltschutz leisten? Dann können Sie hierfür einen Zuschuss bei der NBank beantragen. Die Förderung muss einen

Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Einsparung leisten. Zu diesem Zweck soll die Energieeffizienz erhöht, ein Beitrag zum besonderen Umweltschutz geleistet oder die Energie aus erneuerbaren Quellen für den Eigenbedarf erzeugt werden.

Das Förderprogramm „Niedersachsen Invest EFRE“ (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) richtet sich an Investitionsvorhaben der gewerblichen Wirtschaft innerhalb der folgenden Gebietskulisse: Landkreise Celle, Ems-

land, Gifhorn, Grafschaft Bentheim, Harburg, Hildesheim, Lüneburg, Peine, Stade, Verden und Wolfenbüttel, Region Hannover sowie kreisfreie Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg. Es kann ein nicht rückzahlbarer Zuschuss von maximal 60 Prozent auf Ihre Investitionskosten erhalten werden.

Weitere Informationen unter: [www.nbank.de](http://www.nbank.de)

# NBank

Wir fördern Niedersachsen

## REGIONALES TRANSFORMATIONSNETZWERK RETRASON GEWINNT BUNDESWEITEN WETTBEWERB

Thomas Ahlswede-Brech (2.v.l.), Leiter Wirtschaft und Mobilität der Allianz für die Region GmbH und Matthias Wilhelm (2.v.r.), IG Metall SüdOstNiedersachsen nehmen die Auszeichnung in Berlin entgegen. Mit im Bild Laudator Jürgen Kerner (links), Zweiter Vorsitzender der IG Metall und Dr. Klaus Günter Deutsch (rechts), Abteilungsleiter Research, Industrie- und Wirtschaftspolitik beim Bundesverband der Deutschen Industrie e. V.; Mitglied der Jury



Foto: DIHK/Jens Schicke

Das regionale Transformationsnetzwerk Südostniedersachsen für die Fahrzeug- und Zulieferindustrie (ReTraSON) ist im Oktober auf der Industriekonferenz des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz durch Bundesminister Dr. Robert Habeck in Berlin zur „Ausgezeichneten regionalen Industrieinitiative 2023“ gekürt worden. Mit diesem Preis ehrt die Service- und Beratungsstelle für regionale Industrieinitiativen gemeinsam mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz in diesem Jahr zwei Initiativen, die mit ihren vorbildlichen Ideen die Transformation der Industrie in den Regionen unterstützen und somit eine Vorreiterrolle einnehmen. ReTraSON entstand 2022, um die Automobilzuliefererindustrie in der Region Braunschweig-Wolfsburg, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen, bei der Bewältigung der Transformation beratend zur Seite zu stehen. Die zweite Auszeichnung ging an die Initiative IN4climate.RR aus Grevembroich, die die Industrie im Rheinischen Revier dabei unterstützt,

in klimaneutrale Wertschöpfung zu investieren. Gesucht wurden Initiativen aus ganz Deutschland, denen es besonders gut gelingt, die industrielle Transformation in ihrer Region voranzubringen. Dies kann durch Aktivitäten in den Bereichen Dekarbonisierung, Digitalisierung, Diversifizierung oder demografischer Wandel geschehen.

IG-Metall-Vize Jürgen Kerner übergab die Auszeichnung an Thomas Ahlswede-Brech, Leiter Wirtschaft und Mobilität bei der Allianz für die Region, und Kooperationspartner Matthias Wilhelm, erster Bevollmächtigter der IG Metall Salzgitter-Peine. In seiner Laudatio betonte Kerner, dass regionale Netzwerke in Zeiten des Umbruchs und der Transformation große Chancen bieten. Zudem hob er das hohe Niveau des Wettbewerbs hervor und verdeutlichte, dass die Transformation vor Ort in den Regionen stattfindet und dabei Akteure wie die die Allianz für die Region eine tragende Rolle spielen.

Mehr Informationen: [www.allianz-fuer-die-region.de](http://www.allianz-fuer-die-region.de)

## ERGEBNIS DER IHK-VOLL- VERSAMMLUNGSWAHL 2023: 6 SALZGITTERAN- ERINNEN GEWÄHLT



Die Mitglieder der IHK Braunschweig haben entschieden, wer in den kommenden fünf Jahren die Interessen der rund 43.000 Unternehmen auf den Ebenen von Politik und Wirtschaft vertreten wird. In die neu gewählte Vollversammlung, die aus insgesamt 80 Sitzen besteht, wurden 23 Frauen berufen. Auf die 80 Mandate hatten sich zuvor insgesamt 114 Kandidatinnen und Kandidaten aus den sechs IHK-Regionen Braunschweig, Goslar, Helmstedt, Peine, Salzgitter und Wolfenbüttel beworben.

Zu den Gewählten gehören auch sechs SalzgitteranerInnen: Thomas Auringer, Geschäftsführer der Meyer GmbH, Kerrin Bock, Inhaberin der Apotheke am Schützenplatz Hans Georg Lauk, Kurt Fromme, Geschäftsführer der Wilhelm Fromme Landhandel GmbH & Co. KG, Bettine Schulze, Geschäftsführende Gesellschafterin der FM Siebdruck Friedhelm Mozbäuchel GmbH, Alexander Stein, Geschäftsführer der Salzgitter Flachstahl GmbH und Astrid Striese, Prokuristin bei ATL Striese Immobilien KG.

Die konstituierende Sitzung der Vollversammlung, bei der zusätzlich ein neues Präsidium auserkoren wird, soll planmäßig im Januar 2024 in Braunschweig stattfinden.

Mehr Informationen: [www.ihkbraunschweig-wahl.de](http://www.ihkbraunschweig-wahl.de)

## HANDWERKSKAMMER BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG- STADE – NEUER HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER GEWÄHLT

Matthias Steffen ist im November in Stade von der Vollversammlung der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade zum zukünftigen Hauptgeschäftsführer gewählt worden. Der 52-jährige jetzige stellvertretende Hauptgeschäftsführer tritt das Amt am 1. September 2024 an, wenn der bisherige Amtsinhaber, Eckhard Sudmeyer, in den Ruhestand geht. Steffen ist seit 2000 bei der Handwerkskammer Lüneburg-Stade, jetzt Braunschweig-Lüneburg-Stade, tätig. Begonnen hat der studierte Diplomkaufmann als Betriebswirtschaftlicher Berater.

Seit 2006 leitete er die Betriebsberatungsabteilung der Handwerkskammer Lüneburg-Stade. Nach der Fusion der Handwerkskammer Lüneburg-Stade mit der Braunschweiger Handwerkskammer übernahm Steffen im Jahr 2010 die Leitung des Geschäftsbereichs Technologische Lehrlingsqualifizierung / Technologiezentren. 2012 wurde Steffen zum Geschäftsführer gewählt. 2014 folgte seine Wahl zum stellvertretenden Hauptgeschäftsführer.

Mehr Informationen unter: [www.hwk-bls.de](http://www.hwk-bls.de)



Foto: Fotostudio Sascha Gramann

# Gründungstag Salzgitter 2024

## Marktplatz für Gründung & Nachfolge

im Technologie- und Gründerzentrum  
in Salzgitter-Bad, Windmühlenbergstraße 20

# Freitag, 1. März 2024

## um 14.00 Uhr

Anmeldung unter Telefon 05341 - 9009915  
[www.gruenden-in-salzgitter.de](http://www.gruenden-in-salzgitter.de)

WIRTSCHAFTS  
STANDORT  
SALZGITTER



V.i.S.d.P.  
Wirtschafts- und Innovationsförderung  
Salzgitter GmbH  
Windmühlenbergstraße 20 | 38259 Salzgitter

Eine Gesellschaft der Stadt Salzgitter



**8:30 UHR**

# UNTERNEHMENS FRÜHSTÜCK

**25. JANUAR 2024**  
**STANDORT- UND PERSONALMARKETING**

Reicht ein attraktives Job-Angebot bei der Entscheidung für einen Arbeitgeber? Wir stellen die Jobbörse und Werkzeuge des Personal- und Standortmarketings vor.

**22. FEBRUAR 2024**  
**UNTERNEHMENSNACHFOLGE**

Wie kann die Unternehmensnachfolge gelingen? Wie suche ich, wer hilft? Bei einem Best Practice - Gespräch gehen wir dieser Frage nach.



# GRÜNDERINNENTAG SALZGITTER 2023

Am 13. September 2023 trafen sich rund 30 Frauen im Technologie- und Gründerzentrum zum ersten Gründerinnentag Salzgitter. Besonders wichtig war neben den Vorträgen vor allem die gemeinsame Netzwerkzeit. Die zahlreichen und anregenden Gespräche zeugten dabei von unglaublicher Vielfalt, von Inspiration und Projektideen. Unser Dank geht an alle Teilnehmerinnen, die den Tag mit ihren Ideen bereichert haben, und an unsere Referentinnen und Referenten. Die breite Themenpalette reichte dabei von Best Practice, nebenberuflichen Herausforderungen, Informationen der Deutschen Rentenversicherung über die Geheimnisse des inneren Status, Herausforderungen der Unternehmensnachfolge und der richtigen Marketingstrategie bis hin zum Bankengespräch!



## TERMINE 2024



### Erfolgreich starten!

Seminar zu den Themen Gründungsprozess, Unterstützungsmöglichkeiten, Geschäftsplan, Finanzierung und Fördermittel.

- Mittwoch, 17. Januar um 14 Uhr
- Mittwoch, 14. Februar um 10 Uhr
- Mittwoch, 13. März um 14 Uhr
- Mittwoch, 10. April um 10 Uhr
- Mittwoch, 15. Mai um 14 Uhr
- Mittwoch, 12. Juni um 10 Uhr



### Gründungstag Salzgitter 2024

– **Marktplatz für Gründung & Nachfolge**

Freitag, 1. März ab 14 Uhr



### Existenzgründung: Expertentalk & Stammtisch

Mittwoch, 17. April ab 16 Uhr

### Beratungssprechtag Unternehmensnachfolge

Mittwoch, 22. Mai 2024, ab 13:30 Uhr  
Individuelle Beratungsgespräche zu Übergabe- und Übernahmemöglichkeiten von Unternehmen

## ARBEIT AN DER ZUKUNFT UNSERER INNENSTÄDTE

Die Fachwelt ist sich einig: Unsere Innenstädte müssen sich der aktuellen Lebenswelt anpassen und zu multifunktionalen Zentren werden. Neben dem Einzelhandel sollen unsere Innenstädte zukünftig auch zum kulturellen Zentrum ihrer Stadt werden, eine hohe Aufenthalts- und Freizeitqualität sowie immer neue Anlässe für einen Besuch bieten.

Um diesen Wandel anstoßen zu können, haben sich die Stadt Salzgitter und die WIS seit 2021 erfolgreich um die Teilnahme an gleich zwei Innenstadtförderprogrammen beworben. Durch das Landesprogramm „Perspektive Innenstadt“ konnten zum Sommer dieses Jahres bereits die beiden sogenannten Klimaforen samt einer Reihe von Solarbänken mit WLAN sowie eine öffentliche WC-Anlage in Salzgitter-Lebenstedt errichtet werden. Neben diesen Verbesserungen der Aufenthaltsqualität wurde die veraltete Weihnachtsbeleuchtung Salzgitter-Bads durch energiesparende Technik ersetzt und die Beleuchtung in Salzgitter-Lebenstedt auf die



▲ Das Klimaforum in Lebenstedt

Chemnitzer Straße erweitert.

Mit dem Abschluss des ersten Programms begann die Bearbeitung des Bundesförderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“, das sowohl Maßnahmen für eine kurzfristige Belebung, aber auch für die langfristige Entwicklung unserer beiden Innenstädte umfasst.

### Neue Konzepte und Beteiligungsformate

Um individuelle Zielvorstellungen für unsere beiden Innenstädte zu entwickeln und möglichst konkrete Maßnahmen anzustoßen, wurde die CIMA Beratung + Management GmbH im mit der Entwicklung zweier Zukunftskonzepte beauftragt. Gemeinsam mit den Experten der Gesellschaft für außerordentliche Zusammen-

arbeit e.V. hat die CIMA seitdem etliche Beteiligungsformate durchgeführt: Alle Interessierten konnten die Fragen von zwei Onlineumfragen beantworten, auf digitalen Karten der Innenstädte ihre Verbesserungsvorschläge eintragen und die Ideen anderer Nutzer kommentieren; „Fliegende Reporter“ haben in der Innenstadt und auf Veranstaltungen wie Konzerten Stimmen und Meinungen eingefangen; Nicht zuletzt wurden Interviews mit ca. 50 lokalen Fachleuten aus den Bereichen Wirtschaft und Einzelhandel, Mobilität und Erreichbarkeit, Stadtgrün und Klimaanpassung, Freizeit und Kultur sowie Stadtplanung und -entwicklung geführt.

An zwei aufeinanderfolgenden Samstagen, dem 30. September und dem 7. Oktober, fanden in Salzgitter-Lebenstedt und Salzgitter-Bad außerdem zwei Workshops zur Entwicklung der beiden Innenstädte statt.

Jeweils von 12 Uhr bis 18 Uhr hatten Interessierte die Gelegenheit, an verschiedenen Stationen ihre Ideen einzubringen. So konnten Besucher an einer „Beteiligungsbar“ ihre Meinungen zu den Innenstädten gegen ein Freigetränk eintauschen, ihre Anregungen auf großen Karten und Plakaten sammeln oder sogar handwerklich tätig werden, um ihre Visionen mit Hilfe von kleinen Modellen zu visualisieren. Dabei standen ständig Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung sowie der WIS für einen Austausch bereit.

In Lebenstedt haben sich ca. 150 Bürgerinnen und Bürger mit eigenen Ideen eingebracht. Darunter waren auch einige Jugendliche, die kleine Modelle ihrer Wunschvorstellungen bastelten. In den Gesprächen mit den Teilnehmenden wurde deutlich, dass sich die Lebenstedter für ihre Innenstadt noch mehr Begrünung, Sauberkeit und konsumfreie Aufenthaltsmöglichkeiten wünschen. Viele äußerten aber auch die Hoffnung, dass die Eigentümer einiger Immobilien ihre Fassaden sanieren könnten.



▲ Auch an die Beteiligung Jugend wurde gedacht

Als besonderer Gast nahm Iyabo Kacmarek an der Veranstaltung teil. Sie berichtete den Anwesenden von ihren Erfahrungen als Geschäftsführerin der „Unter einem Dach gUG“, mit der sie die Innenstadt von Hannover durch verschiedene soziale Projekte aus den Bereichen der Integration und kultureller Teilhabe belebt.

Am Workshop in Salzgitter-Bad haben ca. 250 Bürgerinnen und Bürger teilgenommen. Besondere Aufmerksamkeit erfuhr eine Gesprächsrunde zwischen den Teilnehmenden, Dr. Björn Gläser von der WIS und Andreas Budde. Als Geschäftsführer der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH hat Andreas Budde von seinen Erfahrungen mit der „gläsernen Werkstatt“ berichtet, einem Projekt für neuartige Nutzungen von Leerständen. Die Anwesenden äußerten unter anderem ihren Wunsch nach mehr Aufenthaltsmöglichkeiten für Jugendliche und mehr Barrierefreiheit. Besonders Zuspruch fand die Idee einer zu schaffenden multifunktionalen Räumlichkeit, die gemeinsam von verschiedenen Vereinen für deren soziale und kulturelle Zwecke genutzt werden könnte.



▲ Die Möglichkeit zur Einbringung wurde in Salzgitter-Bad rege genutzt

Über diese Beteiligung an der Entwicklung neuer Innenstadtkonzepte hinaus werden weitere Projekte umgesetzt, die es den Salzgitteranerinnen und Salzgitteranern ermöglichen, sich für eine zukunftsgerechte Gestaltung der Innenstädte zu engagieren und sich bzw. die eigenen Träume zu verwirklichen.

### Eigene Ideen umsetzen: „Cash für Dein Projekt“

Wer sich Spielgeräte, neue Events, einen Fotospot oder weitere Begrünung in den Innenstädten wünscht, der kann diese Ideen nun wahr werden lassen: Durch den sogenannten Verfügungsfonds „Cash für dein Projekt“ wird Akteuren Geld für die eigenverantwortliche Umsetzung ihrer innovativen Ideen zur Verfügung gestellt.

Der Ablauf ist so einfach wie möglich gehalten: Die Ideengeber bewerben sich mit ihrem Projekt über einen Antrag auf der Internetseite der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH (WIS). Wird die Idee von dem lokalen Gremium „Arbeitskreis Innenstadt“ be-

fürwortet, kann sie anschließend von den Antragstellenden umgesetzt werden. Die dabei entstehenden Kosten können vollständig übernommen werden. Während des gesamten Prozesses steht die WIS den Bewerbern beratend zur Seite. Auch für die Jahre 2024 und 2025 können schon jetzt Anträge eingereicht werden.



◀ QR-Code: Link zum Formular und allen weiteren Infos zum „Cash für Dein Projekt“

Darüber hinaus machen die Stadt und die WIS denjenigen, die sich eher für die Umsetzung neuer Geschäftsideen oder für innovative Nutzungen von leerstehenden Ladengeschäften interessieren, ein weiteres Angebot:

### Modellprojekte in Leerständen: „FreiRaum für Deine Idee“

Das Projekt „FreiRaum für deine Idee“ ermöglicht es Akteuren aus den Bereichen des Handels, der Gastronomie, der Kultur, der Bildung oder der Gemeinnützigkeit, neuartige Nutzungen von Innenstadtimmobilen bzw. ehemaligen Ladengeschäften zu testen – und das vollkommen unverfänglich und risikoarm.

Neue Nutzungsideen für Leerstände können über einen Antrag bei der WIS eingereicht werden. Über die Zusage entscheidet auch hier die lokale Gremium. Im Anschluss mietet die Stadt Salzgitter eine gemeinsam ausgewählte Immobilie an und vermietet diese zu deutlich vergünstigten Konditionen an die antragstellende Person oder Institution weiter. Dabei kann die Nettokaltmiete für bis zu zwei Jahre um bis zu 85 Prozent reduziert werden. Sollten die Immobilien auf den Zweck des jeweiligen Projekts noch leicht angepasst werden müssen, stehen auch für die Sanierung bzw. den Umbau Budgets bereit.



◀ QR-Code: Link zum Formular und allen weiteren Infos zum „FreiRaum für Deine Idee“

Neben diesen Maßnahmen zur mittel- und langfristigen Entwicklung der Innenstädte werden über das Bundesförderprogramm zwei Events finanziert, die zur kurzfristigen Belebung der Innenstädte beitragen und den Status der Innenstädte als attraktive Veranstaltungsorte unterstreichen sollen:

### Light the night – Zwei Lichternächte in der Lebenstedter Innenstadt

Am Freitag, 3. November, und Samstag, 4. November erstrahlte die Innenstadt von Lebenstedt. Moderne Lichtkunst und beeindruckende Illuminationen haben die Nacht erleuchtet und Besucherinnen und Besuchern einen ganz neuen Blick auf die Innenstadt ermöglicht. Schätzungsweise 3.500 bis 4.000 Menschen sind diesem Angebot – trotz sehr starkem Regen am Samstagabend – nachgekommen



Unter den Ausstellungsstücken waren einige interaktive Elemente, die kleine und große Besucherinnen und Besucher zum Experimentieren anregten. Im Zentrum allen Trubels war das optische Highlight zu bestaunen: Eine zwischen der Stadtpassage und dem Monumentenplatz gelegene Hausfassade wurde durch kunstvoll animierte Projektionen zum Leben erweckt. Begleitet wurde das Schauspiel von beeindruckenden Soundeffekten. Aber auch die Auftritte von JOHANN sowie RAY & FRIENDS trugen zur Stimmung bei. Für das leibliche Wohl sorgten die Stände lokaler Gastronomen und Schausteller. Nicht nur das mit der Umsetzung beauftragte Unternehmen Benelux zeigte sich von der friedlichen und gelösten Stimmung begeistert.



### Lichterzauber für den Weihnachtstreff

Etwas weniger modern und spektakulär als die Lichternächte, dafür aber umso romantischer: Der Weihnachtstreff (01. bis 23. Dezember) auf dem Markplatz in Salzgitter-Bad wird in diesem Jahr durch einen aufwändig geschmückten Rosengarten ergänzt. Als zauberhafte Ruhezone abseits des Weihnachtstrubels lädt dieser zum Wandeln und Verweilen ein – und natür-

lich zum Schießen von Selfies für weihnachtliche Grüße an Familie und Freunde. Einen besonderen Glanzpunkt wird die Fassade des Kniestedter Gutshauses bilden: Dank moderner Beamer-Technologie wird sich das Gebäude in ein Lebkuchenhaus verwandeln, in dem es für große und kleine Besucher einiges zu entdecken geben wird. Ab dem 07. Dezember werden an jedem Donnerstag- und Freitagabend außerdem beleuchtete Stelzenläufer den Lichterzauber aus dem Rosengarten heraus in die restliche Innenstadt tragen.

Begleitet wird das Lichtevent durch ein umfangreiches Musikprogramm auf dem Weihnachtstreff. Informationen zu dem Programm sind unter [www.wis-salzgitter.de/weihnachtstreff](http://www.wis-salzgitter.de/weihnachtstreff) zu finden.

### Weitere Projekte in den kommenden Jahren

Mit dem Lichterzauber und dem Jahr 2023 werden die Maßnahmen im Rahmen des Bundesförderprogramms nicht enden. Im kommenden Frühling können sich die Salzgitteranerinnen und Salzgitteraner beispielsweise auf sogenannte Pop-Up-Module freuen, mit denen für einen begrenzten Zeitraum unter anderem wechselnde Sportgeräte und spannende Aufenthaltsmöglichkeiten in den Innenstädten Einzug erhalten werden.

## WEIHNACHTSMÄRKTE IN SALZGITTER

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns wieder auf die traditionsreichen Weihnachtsmärkte in Salzgitter freuen. Der Eintritt ist natürlich überall frei.

▼ Adventstreff in Salder – einer der vier Weihnachtsmärkte in Salzgitter



Foto: Andre Kugellis/WIS

## SALZGITTER-KALENDER 2024

Alle Jahre wieder erscheint der beliebte Salzgitter-Kalender. Auch dieses Jahr haben der Fotograf Andre Kugellis und die WIS die Köpfe zusammengesteckt, um eine Auswahl der beliebtesten Sehenswürdigkeiten, aber auch einiger überraschender Perspektiven zusammenzustellen.

Der Kalender ist in den Größen DIN A3 und DIN A2 in der Tourist-Information in Salzgitter-Bad, in der Stadtbibliothek in Salzgitter-

Bad, im Thermoalbad und selbstverständlich im örtlichen Buchhandel erhältlich. Im kleinen Format kostet der Kalender 10€, im großen 15€.



### Weihnachtstreff und Lichterzauber Salzgitter-Bad

Ort: Marktplatz (Weihnachtstreff) und Rosengarten (Lichterzauber) in Salzgitter-Bad

Dauer: 01. bis 23. Dezember

Öffnungszeiten: 14:00 bis 21:00 Uhr

Veranstalter: Werbegemeinschaft Salzgitter-Bad e.V. und WIS

Infos zum Programm:

[www.wis-salzgitter.de/weihnachtstreff](http://www.wis-salzgitter.de/weihnachtstreff)

### Weihnachtsmarkt in Lebenstedt

Ort: Monumentenplatz in Salzgitter-Lebenstedt

Dauer: 27. November bis 23. Dezember

Öffnungszeiten: 11:00 bis 21:00 Uhr, Sonntags ab 13:00 Uhr

Veranstalter: Werbegemeinschaft CityLebenstedt e.V.

Infos zum Programm:

[www.citylebenstedt.com](http://www.citylebenstedt.com)

### Adventstreff im Schlosshof Salder

Ort: Hof des städtischen Museums Schloss Salder

Dauer: 16. und 17. Dezember

Öffnungszeiten: Samstag 13:00 bis 22:00 Uhr,

Sonntag 11:00 bis 18:00 Uhr

Veranstalter: Städtisches Museum Schloss Salder

Infos zum Programm:

[www.salzgitter.de/veranstaltungskalender](http://www.salzgitter.de/veranstaltungskalender)

## SIEGEREHRUNG STADTRADELN UND SCHULRADELN 2023: TEAM- UND EINZELSIEGER/INNEN GEEHRT

Die Siegerehrung der erfolgreichsten Teilnehmenden des STADTRADELNS und SCHULRADELN 2023 fand diesmal auf dem Abschlussstag der „Europäischen Mobilitätswoche“ in Lebenstedt statt.

Eingeladen waren alle, die an den beiden Radelwettbewerben vom 17. Juni bis 7. Juli teilgenommen und zu den vielen Fahrradkilometern für die Stadt Salzgitter beigetragen hatten. Insgesamt waren es in diesem Jahr 709 aktive Radelnde in Salzgitter, die 174.559 Kilometer erradelten und damit das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesteigert haben. Allein durch die Tatsache, dass diese Kilometer mit dem Fahrrad und keinem Fahrzeug mit Verbrennungsmotor zurückgelegt wurden, konnte der Ausstoß von 28 Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden werden. Eine Steigerung im Vergleich zu 2022: Im vergangenen Jahr waren es 25 Tonnen CO<sub>2</sub>-Vermeidung gewesen.

Salzgitters Erster Bürgermeister Stefan Klein überreichte den Siegerinnen und Siegern beider Wettbewerbe die Urkunden. Er betonte, wie wichtig vor allem die Teilnahme von Kommunalpolitikerinnen und -politiker an dem Wettbewerb vor Ort sei. Denn bei der Fahrt durchs Stadtgebiet zeige sich unmittelbar, was für den

Radverkehr in der Stadt bei Radwegen und Straßen verbessert werden müsse.

Mit dabei war auch die Sponsorin Nicole Mölling, Leiterin der Direktion Salzgitter bei der Volksbank BraWO, die den Gewinnerinnen

und Gewinnern des STADTRADELN einen Kulturgutschein überreichte. Mit ihm können sie eine kulturelle Veranstaltung der Stadt Salzgitter ihrer Wahl kostenlos besuchen.

Sponsor Sven Strube hatte für die Einzel-Siegerinnen

und Sieger des SCHULRADELN jeweils einen hochwertigen Rucksack dabei. Von der Stadt Salzgitter gab es für die erfolgreichsten Schulen einen Gutschein für Sportausrüstung.

Zum Abschluss lud Sebastian Vogt vom Organisationsteam des STADT- und SCHULRADELN alle Teilnehmenden diesen Jahres - aber auch die Zuschauerinnen und Zuschauer, die sich interessiert bei der Siegerehrung eingefunden hatten - ein, bei den beiden Radwettbewerben 2024 teilzunehmen. Sie finden vom 1. Juni bis 21. Juni statt.

Sobald die STADTRADELN-Internetseiten [www.stadtradeln.de/salzgitter](http://www.stadtradeln.de/salzgitter) im Frühjahr freigeschaltet sind, kann es mit den Anmeldungen losgehen.



## MUMMEGENUSSMEILE IN BRAUNSCHWEIG



Mit einem Infostand der Tourist-Information war die Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH in diesem Jahr Anfang November auf der Mummegenussmeile in Braunschweig vertreten. Auf dem Domplatz gab es neben den sonst üblichen Verzehrständen auf dem Kornmarkt und dem Europaplatz erstmalig 2023 einen regionalen Genussmarkt, organisiert für alle Partner des Verbands TourismusRegion BraunschweigerLand. Informiert wurde über Veranstaltungen,

Wander- und Radwege sowie sonstige touristische Angebote in Salzgitter. Als Standpartner konnte die Kaffeerösterei Like Kaffee Braunschweig gewonnen werden, die frischen Kaffee in sämtlichen Variationen ausschenkte sowie Bohnen und Pulver auch abgepackt verkaufte. Die Verbindung zu Salzgitter ergibt sich durch eine Kooperation mit dem CJD Salzgitter, da in den Werkstätten in Salzgitter-Hallendorf die Röstung des Kaffees sowie die Abfüllung in die Verpackungen erfolgt.

### TERMINE 2024

#### NEUE TERMINE FÜR DIE HÜTTENWERKSBE-SICHTIGUNG IN SALZGITTER IN 2024

Besucher können den Prozess der Stahlherstellung von der Erzeugung des Roheisens am Hochofen bis zur Herstellung von Halb- und Fertigprodukten in den Walzwerken live miterleben. Interessierte Teilnehmende (Mindestalter 16 Jahre) haben die Möglichkeit, sich zu öffentlich freigegebenen Terminen des Hüttenwerks Salzgitter über die Tourist-Information anzumelden, telefonisch unter 05341 / 900 99 40 oder per E-Mail an [info@tourismus-salzgitter.de](mailto:info@tourismus-salzgitter.de). Der Kostenbeitrag beträgt 17 Euro pro Person. Die Tour ist nicht barrierefrei, es sind Stufen und einige Wegstrecken zu bewältigen.

Weitere Informationen und eine Onlinebuchungsmöglichkeit finden Sie auf <https://www.tourismus-salzgitter.de/huettenwerksbesichtigung/>.

Die eigenständige Anreise zum Treffpunkt ist erforderlich: Besucherzentrum, Eisenhüttenstraße, Werkszufahrt TOR 1, 38239 Salzgitter

Donnerstag	04.01.2024	08:00
Montag	15.01.2024	08:00
Donnerstag	01.02.2024	12:30
Dienstag	13.02.2024	08:00
Mittwoch	28.02.2024	12:30
Montag	11.03.2024	08:00
Dienstag	19.03.2024	08:00
Freitag	22.03.2024	08:00
Donnerstag	28.03.2024	12:30
Freitag	19.04.2024	08:00
Dienstag	30.04.2024	12:30
Montag	13.05.2024	08:00
Dienstag	21.05.2024	12:30
Dienstag	28.05.2024	08:00
Donnerstag	13.06.2024	12:30
Freitag	21.06.2024	08:00
Mittwoch	03.07.2024	08:00
Dienstag	16.07.2024	12:30
Donnerstag	25.07.2024	08:00
Montag	29.07.2024	12:30
Freitag	16.08.2024	08:00
Mittwoch	28.08.2024	12:30
Mittwoch	11.09.2024	08:00
Donnerstag	19.09.2024	12:30
Mittwoch	25.09.2024	08:00
Dienstag	01.10.2024	12:30
Donnerstag	10.10.2024	12:30
Dienstag	15.10.2024	08:00
Freitag	18.10.2024	08:00
Mittwoch	23.10.2024	08:00
Donnerstag	07.11.2024	08:00
Montag	18.11.2024	12:30
Mittwoch	27.11.2024	08:00
Dienstag	10.12.2024	12:30
Montag	16.12.2024	08:00
Freitag	20.12.2024	08:00

## ALTSTADTFÜHRUNGEN IN SALZGITTER-BAD

Salzgitter-Bad blickt als staatlich anerkannter Ort mit Solekurbetrieb auf eine lange Tradition zurück. Viele historische Plätze gibt es zu entdecken, jedes Gebäude erzählt zudem seine eigene spannende Geschichte.

2023 wurde Holger Rogge als neuer Ortsheimatpfleger für Salzgitter-Bad berufen. Zusammen mit seiner Frau hat er einen spannenden Altstadttrundgang entwickelt, bei dem die beiden als historische Persönlichkeiten auftreten und die lebendige Verbindung in die Vergangenheit herstellen. Auf dem Weg erfährt man, welcher prägenden Einfluss Menschen wie „Onkel Stoot“, Seppchen Muthig oder die Klesmer auf Salzgitter-Bad hatten. Auch auf Häuserinschriften in Fachwerkbalken oder die Bauweise von Kirchen wird der Blick gerichtet.

Für 2024 gibt es bereits drei öffentliche Termine, zu denen alle Interessenten herzlich eingeladen sind: 18. Mai, 20. Juli und 21. September.

Treffpunkt ist jeweils um 14 Uhr vor der Vöppstedter Ruine. Das Ziel ist das Hotel Ratskeller am Marktplatz.

Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden werden aber gerne entgegengenommen. Gruppenanfragen können direkt an ihn oder über die Tourist-Information gestellt werden.

Wer Salzgitter-Bad auf eigene Faust erkunden möchte, kann dies sehr gut mithilfe der DIN A5 Broschüre „Salzgitter-Bad entdecken“ tun. Hier sind 3 thematische Rundgänge vorgegeben, die zu den historischen Gebäuden, zu den prägenden Kurorteinrichtungen oder zu Kunstwerken im öffentlichen Raum führen.

Das Heft ist in der Tourist-Information Salzgitter und im Thermoalbad kostenfrei erhältlich.



### VERANSTALTUNGSKALENDER

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
Bis 23. Dez	Weihnachtsmarkt CityLebenstedt	Lebenstedt
Bis 23. Dez	Weihnachtstreff und Lichterzauber	Bad
Bis 12. Jan	Sonderausstellung Städt. Museum Schloss Salder	Salder
31. Dez	Silvesterlauf am Salzgittersee	Lebenstedt
05. Jan	Neujahrskonzert mit den Göttinger Symphonikern	Bad
10. Jan	Konzert: Giora Feidmann & Friends	Lebenstedt
12. Jan	Lange Bade- und Saunanacht im Thermoalbad	Bad
12. Jan	Eislaufdisco in der Eissporthalle am Salzgittersee	Lebenstedt
13. Jan	Theater: Die Dinge meiner Eltern	Bad
13. Jan	Konzert: Mandowar	Bad
17. Jan	14 Uhr, Erfolgreich starten!	Bad
19. Jan	Konzert: Polkaholix	Lebenstedt
19. Jan	Kabarett: Thilo Seibel	Lebenstedt
20. Jan	Kabarett: Irmgard Knief	Bad
26. Jan	Festival der Travestie	Bad
26. Jan	Konzert: Kellie Rucker und Richie Arndt	Bad
14. Feb	10 Uhr, Erfolgreich starten!	Bad
01. Mrz	14 Uhr, Gründungstag Salzgitter 2024	Bad
13. Mrz	14 Uhr, Erfolgreich starten!	Bad

### TIPP

#### DIE EISSAISON IN DER EISSPORTHALLE AM SALZGITTERSEE IST GESTARTET

Bis Ende März 2024 sind mittwochs bis sonntags die Tore geöffnet, in den Schulferien gelten gesonderte Öffnungszeiten. Jeden zweiten Freitag im Monat gibt es einen Super-Disco-Abend von 19:00 bis 22:00 Uhr mit DJ Musik. Montags und freitags können sich Gruppen, Vereine oder Firmen beim Eisstockschießen versuchen und den Abend bei rustikalem Buffet und gemütlichem Beisammensein in der Pistenbar ausklingen lassen. Für weitere Informationen, Termine und Anmeldung steht die Internetseite [www.eissporthalle-salzgitter.de](http://www.eissporthalle-salzgitter.de) zur Verfügung.

### BLEIBEN SIE BESTENS INFORMIERT:



LinkedIn



Folgen Sie uns gern auf LinkedIn oder Facebook!

Die Redaktion von WIS aktuell freut sich über Anregungen, Themen- und Änderungswünsche, Kritik, Verbesserungsvorschläge, Lob und Tadel per E-Mail unter [newsletter@wis-salzgitter.de](mailto:newsletter@wis-salzgitter.de) oder per Telefon 05341/900 99-20

Aufsichtsratsvorsitzender Thomas Huppertz  
Geschäftsführer Jan Erik Bohling

Windmühlenbergstraße 20  
38259 Salzgitter  
Telefon 05341/900 99-0  
Fax 05341/900 99-11

[info@wis-salzgitter.de](mailto:info@wis-salzgitter.de) [www.wis-salzgitter.de](http://www.wis-salzgitter.de)